

Frühjahrstagung der DGS-Sektion Umweltsoziologie 2020

Critical Zones | The Making of Urban NatureCultures

Tagungsort: Universität Stuttgart, Keplerstr. 7, 70174 Stuttgart; Raum: Senatssaal

Tagungsprogramm

Donnerstag, 14.05.2020

10:30 – 12:30	Gemeinsamer Besuch der Ausstellung „Critical Zones“ (ZKM Zentrum für Kunst und Medien; Lorenzstraße 19, 76135 Karlsruhe), anschließend gemeinsame Zugfahrt nach Stuttgart
15:00 – 15:15 Uhr	Begrüßung und Einführung durch Cordula Kropp und Marco Sonnberger (ZIRIUS)
15:15 – 16:30 Uhr	Hybride Praktiken <ul style="list-style-type: none">▪ Jens Lachmund Interventionistisches Bürgerengagement und die Ordnung der Stadtnatur: Das Beispiel Baumscheibenbegrünung▪ María F. Agudelo Ganem & Andrés M. Agudelo Ganem Ricote Valley. A Critical Spatiality▪ Sven Stinner Gewollt, gefördert, vergrämt, verdrängt: Urbane Gemeinschaftsgärten als bedrohte und umkämpfte Räume innerhalb der Stadtentwicklungspolitik
16:30 – 16:50 Uhr	Diskussion
16:50 – 17:00 Uhr	Pause
17:00 – 18:15 Uhr	Politisch-diskursive Rahmenbedingungen <ul style="list-style-type: none">▪ Pia-Johanna Schweizer Governance systemischer Risiken▪ Malve Jacobsen Von kollektiver zu exklusiver Luft: Die Infrastrukturierung von Luft in Zeiten von Emissionen, Smog und Klimawandel▪ Jens Jetzkowitz Aussterben als Problem im Biodiversitätsdiskurs
18:15 – 18:35 Uhr	Diskussion
Ab 19:30 Uhr	Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen

Freitag, 15.05.2020

08:30 – 09:45 Uhr	Mensch-Natur-Diskurse <ul style="list-style-type: none">▪ Michael Jonas Imaginationen eines sozialökologischen Do-it-together Urbanismus und die raue Wirklichkeit – Zur Transformation urbaner critical zones am Beispiel der Wiener Bezirke Neubau und Ottakring▪ Lena Schlegel Die Energiewende entwirren – Der Mehrwert kritisch-posthumanistischer Theorie und relationaler Ethik für ökosoziale Transformation moderner Gesellschaften▪ Ulrich Ufer Arkadischer Eskapismus im 17. Jahrhundert. Kultur-Natur-Differenz als Grundstruktur der bürgerlichen Moderne
09:45 – 10:05 Uhr	Diskussion
10:05 – 10:15 Uhr	Kaffeepause
10:15 – 11:30 Uhr	Mobilitätspolitiken <ul style="list-style-type: none">▪ Philipp Rollin & Sebastian Bamberg Gemeinsam statt Einsam: Reallabore als Vehikel einer nachhaltigen, transformativen Stadtentwicklung? Ein Evaluationsansatz anhand von Panel-Befragungen▪ Julia Schuppan, Kerstin Stark & Laura Gebhardt Einfluss der Einführung von Mikro-Mobilitätsangeboten auf öffentliche Akzeptanz und Nutzung. Ergebnisse eines Mixed-Methods-Ansatzes in Berlin und Leipzig▪ Marlene Sattler Die Rolle des medialen Diskurses bei der Entstehung des Mobilitätsgesetzes
11:30 – 11:50 Uhr	Diskussion
11:50 – 12:15 Uhr	Fazit und Verabschiedung durch Cordula Kropp und Marco Sonnberger (ZIRIUS)
12:15 – 12:45 Uhr	Mitgliederversammlung der DGS-Sektion Umweltsoziologie (auch Nicht-Mitglieder der DGS-Sektion Umweltsoziologie sind herzlich willkommen!)
Ab 12:45 Uhr	Gelegenheit zum abschließenden gemeinsamen Mittagessen